

 <p>Stadtmuseum Brandenburg an der Havel / Thomas Voßbeck, 2023 [CC BY-NC]</p>	<p>Objekt: Krupa, Horst: Serenadenkonzert auf dem Museumshof 1988, 1989</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: V00313KaGe</p>
---	--

Beschreibung

Seit 1923 ist im Frey-Haus die ständige Ausstellung des Historischen Vereins, dann Brandenburger Stadtmuseums untergebracht. Seinen Namen verdankt das barocke Palais von 1723 der Steuerfreiheit, die seinen Besitzern im 18. Jahrhundert zuteil wurde. Hinter dem barocken Hauptgebäude schließen sich eine dreiflügeliges Hofgebäude um einen Innenhof an und an dieses einen von einer Mauer umschlossener Garten. Hof und Garten sind während der warmen Jahreszeit traditionell ein beliebter Brandenburger Ort für Veranstaltungen.

Der Maler Horst Krupa (1941 - 2021) war Lehrer und Ende der 1980er Jahre in der Stadtverwaltung tätig.

Die impressive Malerei, die eine abendliche Kammermusik mit insgesamt acht Musikern an Streichinstrumenten vor dem Durchgang zwischen Hof und Garten zeigt, legt den Schwerpunkt auf die nächtlichen Lichter auf den Musikern vor den dunklen Mauerbögen. Rechts unten ist mit dunkler Farbe signiert vom Künstler "H. Krupa / 88". Die Malerei ist zeitgenössisch gerahmt. (ib)

Das Gemälde wurde 1990 vom Künstler erworben.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Hartfaserplatte, gerahmt

Maße:

Bildgröße: Höhe 16,5 cm, Breite 28,0 cm ;

Höhe 25,0 cm, Breite 36,5 cm, Tiefe 3,0 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1988

Wurde
abgebildet
(Ort)

wer

wo

wann

wer

wo

Ritterstraße 96 (Brandenburg an der Havel)

Schlagworte

- Abend
- Gemälde
- Konzert
- Saiteninstrumente (Streichinstrumente)
- Sommer